



ZUKUNFTS- WERKSTATT Steinbergkirche Bürger-Befragung

Ansprechpartner

Gemeinde Steinbergkirche:

Bürgermeister Johannes Erichsen

Tel: 0 46 32 / 77 89

E-Mail: buergermeister@steinbergkirche.de

Gestalten Sie Steinbergkirche mit!

Den Fragebogen können
Sie bis Sonntag, den
10.01.2021, ausgefüllt
im Amt Geltinger
Bucht, Holmlück 2,
24972 Steinbergkirche
abgeben.

Wir freuen uns
auf Ihre Anregungen!

Der Bereich rund um die Ortsmitte soll fit für die Zukunft gemacht werden! Vor diesem Hintergrund werden zurzeit Vorbereitende Untersuchungen (VU) durchgeführt sowie ein integriertes Entwicklungskonzept (IEK) als „Fahrplan für die Zukunft“ mithilfe eines Planungsbüros erarbeitet.

Sie haben bereits Ideen? Dann teilen Sie uns diese gerne mit und beteiligen sich aktiv am Prozess!

Auf der nächsten Seite erklären wir, wie das Entwicklungskonzept erarbeitet wird. Auf den darauf folgenden Seiten haben Sie die Möglichkeit uns Ihre Ideen und Gedanken mitzuteilen.



Was sind ein integriertes Entwicklungskonzept (IEK) und Vorbereitende Untersuchungen (VU)?

Mit dem IEK macht die Gemeinde Steinbergkirche einen Plan für die künftige Entwicklung des Gemeindegebietes. Das integrierte Zukunftskonzept bedient die nächsten 10 bis 15 Jahre. Inhaltlich ist es baulich-räumlich aufgestellt, umfasst mitunter aber auch wirtschaftliche, soziale oder verkehrliche Fragen.

Mit den VU nach § 141 BauGB wird zudem die Frage beantwortet, welche städtebaulichen Missstände vorliegen und welche Städtebaufördermittel für deren Behebung in Frage kommen.

Die Umfrage ist hierbei Teil der gesetzlich vorgesehenen und wichtigen Beteiligung und Mitwirkung der von der Sanierung Betroffenen (§ 137 BauGB).

Unser Untersuchungsraum

Gegenstand des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (IEK) und der Vorbereitenden Untersuchungen (VU) - und damit auch der nachfolgenden Umfrage - ist das umrandete Gebiet. Es erstreckt sich vom Mühlenfeld im Norden über die Gintofter Straße und Nordstraße bis hin zu den Flächen zwischen der Westerholmer Straße und Hattlundmoor im Süden.

Was bisher passiert ist und wie es weitergeht

Wir befinden uns momentan am Anfang des Prozesses. Seit August 2020 untersucht ein Team bestehend aus der Gemeindeverwaltung, einem externen Gutachterbüro sowie verschiedenen Akteuren aus der örtlichen Gesellschaft das Gebiet.

Zunächst wurde eine ausgiebige Analyse erarbeitet. Diese umfasst alle für das Gebiet relevanten Themen und Handlungsfelder. Die Analyse bildet dann das Fundament für die Formulierung der Ziele und Maßnahmen.

Wir haben uns in den vergangenen Wochen ein umfassendes Bild gemacht und möchten die Analyse nun mit Ihrer Meinung und Ihren Anregungen vervollständigen.



JETZT SIND SIE DRAN!

Auf den folgenden Seiten finden Sie zu verschiedenen Themenfeldern Fragen. Sie sind der Experte/ die Expertin, also lassen Sie uns an Ihrem Wissen teilhaben. Lesen Sie sich durch die Fragen und sagen uns was Sie denken!



Datenschutzhinweis: Die Fragebögen werden gemäß den strikten Bestimmungen des Datenschutzes anonym ausgewertet. Auch wenn persönliche Merkmale abgefragt werden, sind diese nicht mit Ihrer Person in Verbindung zu bringen. Insbesondere über die Freifeldtexter können wir jedoch nicht ausschließen, Daten, die konkret Ihrer Person zuzuordnen sind, zu empfangen. Sollte dies der Fall sein, werden diese Daten nicht weiter verarbeitet. Im Anschluss an die Auswertung werden die Fragebögen vernichtet. Eine Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig.

1. Welches ist für Sie das wichtigste Thema der Stadt in den nächsten 10 Jahren (max. 2 Nennungen)?

- Mobilität und Verkehr
- Ortsstruktur, Bauen und Wohnen
- Klima, Umwelt und Energie
- Bildung, Ortskultur und Zusammenleben
- Einzelhandel, Arbeit und Wirtschaft
- Sonstiges:

2. Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte für den PKW-, Rad und Fußverkehr im Untersuchungsgebiet:

	bin ich mit zufrieden		sehe ich Verbesserungspotenzial		Ich weiß es nicht
	1	2	3	4	
Die Anzahl der vorhandenen Rad- und Fußwege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Qualität der vorhandenen Rad- und Fußwege (Barrierefreiheit, Belag, Breite, Markierungen etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Führung der vorhandenen Rad- und Fußwege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Anzahl der Querungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot an Fahrradstellplätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sitzgelegenheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Angebot an Parkplätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Straßenführung für PKWs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Angebot an Elektro-Ladestationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weitere Aspekte für den PKW-, Rad und Fußverkehr im Untersuchungsgebiet:

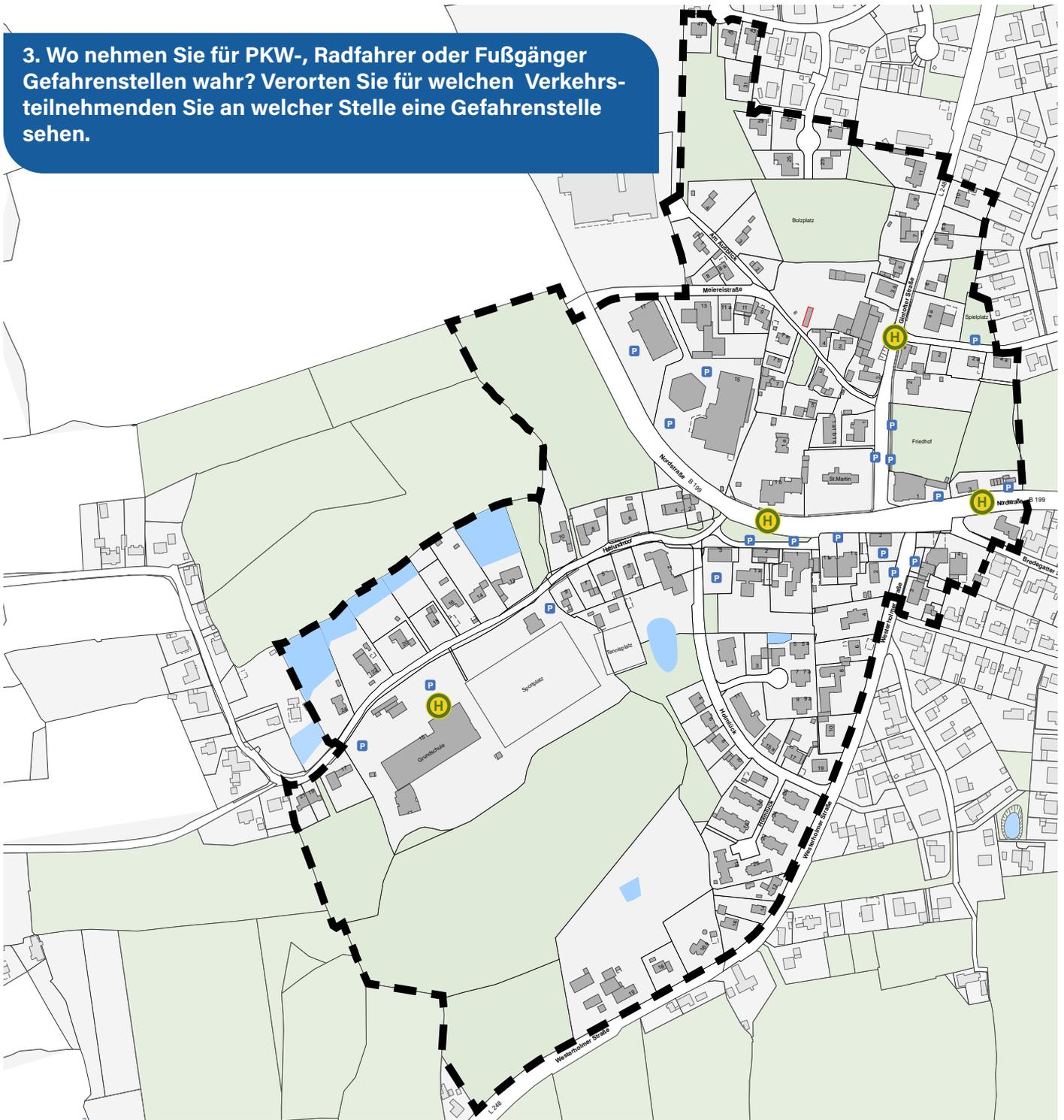
.....

.....

.....



3. Wo nehmen Sie für PKW-, Radfahrer oder Fußgänger Gefahrenstellen wahr? Verorten Sie für welchen Verkehrsteilnehmenden Sie an welcher Stelle eine Gefahrenstelle sehen.



Hier haben Sie Platz, um Ihre Markierungen zu erläutern:

.....

.....

.....

.....



4. Wie beurteilen Sie das Untersuchungsgebiet als Einzelhandels- und Dienstleistungsstandort anhand der folgenden Aspekte:

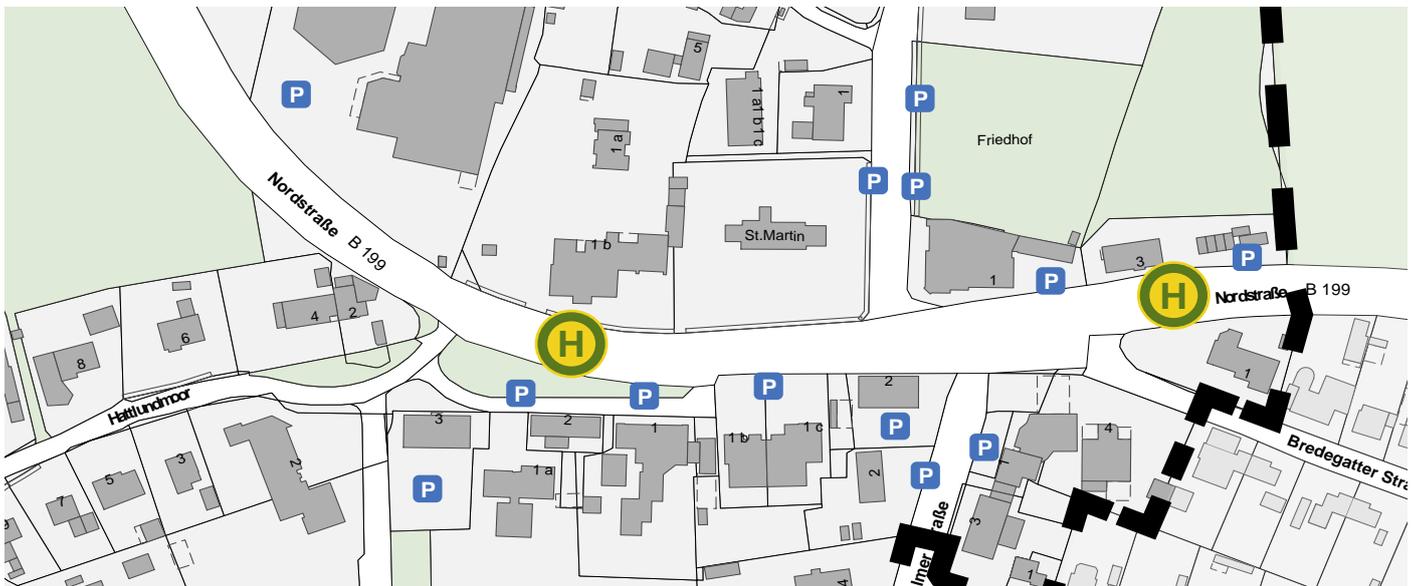
	gefällt mir sehr gut			gefällt mir nicht
	1	2	3	4
Angebotsvielfalt des Einzelhandels	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erreichbarkeit der Geschäfte mit Auto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erreichbarkeit der Geschäfte mit Rad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erreichbarkeit der Geschäfte zu Fuß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Barrierefreiheit der Geschäfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gastronomisches Angebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Wie beurteilen Sie die Attraktivität des Alten Ortskerns?

bin sehr zufrieden bin gar nicht zufrieden

1 2 3 4

6. Haben Sie Verbesserungsvorschläge für den Alten Ortskern?



Hier haben Sie Platz, um Ihre Markierungen zu erläutern:

.....

.....

.....

.....



7. Wie würden Sie das derzeitige Wohnangebot im Untersuchungsgebiet beurteilen?

bin sehr zufrieden

bin gar nicht zufrieden

1

2

3

4

8. Welche Wohnangebote sollten mehr gefördert werden?

bezahlbarer Wohnraum zur Miete

Wohnraum für Senioren

bezahlbarer Wohnraum zum Eigentum

Wohnraum für Singles

Wohnraum für junge Familien

Mehrgenerationen-Wohnen oder ähnliches

Weitere Wohnangebote:

9. Wie bewerten Sie die folgenden Angebote im Untersuchungsgebiet?

ist ausreichend vorhanden

sehe ich Erweiterungspotenzial

1

2

3

4

Kulturangebot

Freizeitangebot

Bildungsangebot

Medizinisches Angebot

10. Welche Angebote fehlen Ihnen für welche Nutzergruppen?

Kinder

Jugendliche

Erwachsene

Senioren

Kulturelle Einrichtungen

Treffpunkte

Betreuungsangebote

Bildungseinrichtungen

Pflegeeinrichtungen

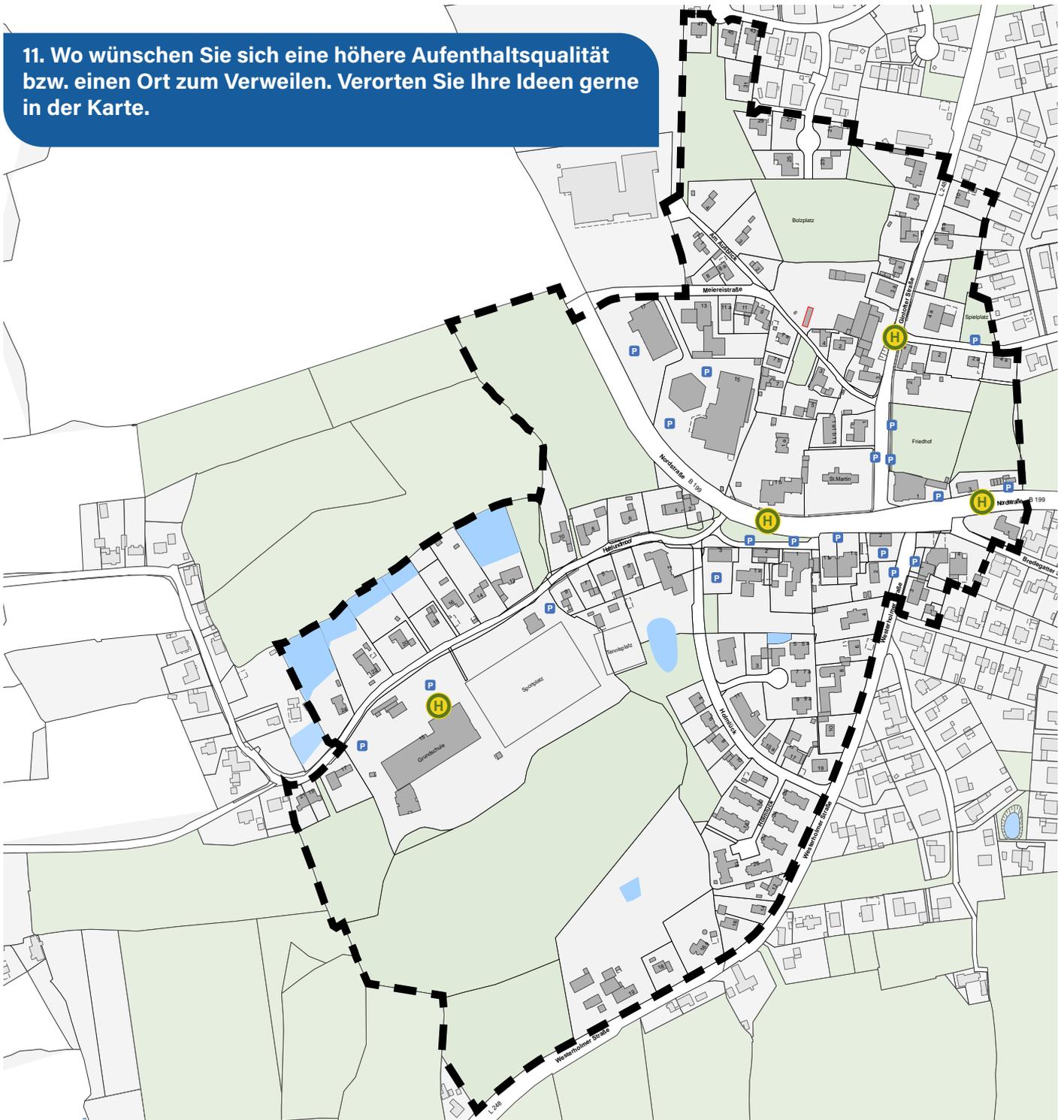
Medizinische Versorgung

Weitere Angebote, die Ihnen fehlen (bitte Nutzergruppe vermerken):

.....
.....
.....



11. Wo wünschen Sie sich eine höhere Aufenthaltsqualität bzw. einen Ort zum Verweilen. Verorten Sie Ihre Ideen gerne in der Karte.



Hier haben Sie Platz, um Ihre Markierungen zu erläutern:

.....

.....

.....

.....



12. Müsste Ihrer Meinung nach im Bereich Klimaschutz /-anpassung im Untersuchungsgebiet mehr getan werden?

Ja

Nein

Ich weiß es nicht

13. In welchen Klimaschutz /-anpassung-Bereichen wünschen Sie sich mehr Aktivitäten?

- Artenvielfalt
- Umweltbewusstsein und Umweltverhalten
- Klimafreundliche Mobilität
- Erneuerbare Energien
- Energetische Sanierung

14. Welches Image verbinden Sie mit dem Untersuchungsgebiet Heute und welches wünschen Sie sich für das Jahr 2030?

	Heute	2030
Moderne Architektur und Gestaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kultur- und Tourismusstandort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klimafreundlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Autogerecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrradgerecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Seniorenrecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weitere Images:

.....

.....

.....

15. Was möchten Sie uns noch mit auf den Weg geben?

.....

.....

.....



16. Geschlecht?

- Weiblich Männlich Divers keine Angabe

17. Wie alt sind Sie?

- Zwischen 6 und 15 Jahre alt Zwischen 16 und 24 Jahre alt
 Zwischen 25 und 44 Jahre alt Zwischen 45 und 64 Jahre alt
 Zwischen 65 und 74 Jahre alt 75 Jahre und älter
 Keine Angabe

18. Arbeiten Sie im Untersuchungsgebiet?

- Ja Nein Keine Angabe

19. Wohnen Sie im Untersuchungsgebiet?

- Ja Nein Keine Angabe

20. Seit wann wohnen Sie im Untersuchungsgebiet?

- Seit 0 bis 2 Jahren Seit 3 bis 5 Jahren Seit 6 bis 10 Jahren
 Seit 11 bis 20 Jahren Seit 21 bis 50 Jahren Seit über 50 Jahren
 Keine Angabe

21. Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt (inkl. Ihnen)?

- 1 2 3
 4 5 oder mehr Keine Angabe

22. Fühlen Sie sich in Steinbergkirche wohl? Falls nicht, warum nicht?

- Derzeitige Wohnsituation
 Fehlendes Einzelhandels und Dienstleistungsangebot
 Wenig Kultur- und Freizeitangebote
 Verkehrssituation
 Arbeitsplatzsituation
 Private Gründe
 Sonstige Gründe:
- Ich fühle mich in Steinbergkirche wohl



Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

**Den Fragebogen können Sie bis Sonntag,
den 10.01.2021, ausgefüllt im Amt Geltinger
Bucht, Holmlück 2, 24972 Steinbergkirche
abgeben.**

